

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1017

Dienstag, 16. September 2014

EIN HOCH AUF DIE DEMOKRATIE



Mansur (10) und Mira G. (9)

Hallo, wir sind die Klasse 4B der Volksschule Prandaugasse 5 und wollen euch über die Demokratie erzählen. Am 15. September ist der Tag der Demokratie. Demokratie ist cool! Wir sind froh, dass wir in einem Staat leben, wo es Demokratie gibt! Wir machen eine Zeitung, in der es um DEMOKRATIE geht! Wir haben heute auch einen Gast, sie heißt Maria-Luise Häusler und ist Parlamentsjuristin. In unserer Zeitung gibt es verschiedene Themen: Es geht um Beamte und Beamtinnen, um Gesetze und ums Wählen. Wir haben auch eine Umfrage über die DEMOKRATIE gemacht und jetzt viel Spaß beim Lesen! Juhuuuuuu!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DIE UMFRAGE ZUR DEMOKRATIE

Tobi (9), Mansur (10), Moritz (9), Mira (9) und Theresa (9)



Wie kann das Volk in einer Demokratie mitbestimmen?

Wir haben heute eine Umfrage zu diesem Thema gemacht: Wie kann das Volk in einer Demokratie mitbestimmen?

Die Leute haben am häufigsten gesagt, dass man wählen gehen soll. Eine andere Antwort lautete, „bei einer Volksabstimmung

teilzunehmen“. Alle StaatsbürgerInnen haben das gleiche Recht zu wählen. Egal welche Religion, Hautfarbe oder Sprache, es sind alle wahlberechtigt!

Wir haben auch gehört, dass man seine Meinung in der Zeitung in einem Artikel schreiben kann.

Wir selbst haben diese Frage auch für uns beantwortet. Unsere Meinung ist: Wählen gehen ist für uns wichtig. Vor der Wahl soll man sich informieren und im Internet recherchieren, was die Parteien vorhaben. BürgerInnen können ein Gesetz vorschlagen, aber dazu brauchen sie 100 000 Unterschriften. Das nennt man ein Volksbegehren.

Alle Menschen in einer Demokratie haben Rechte, auch Kinder. Da

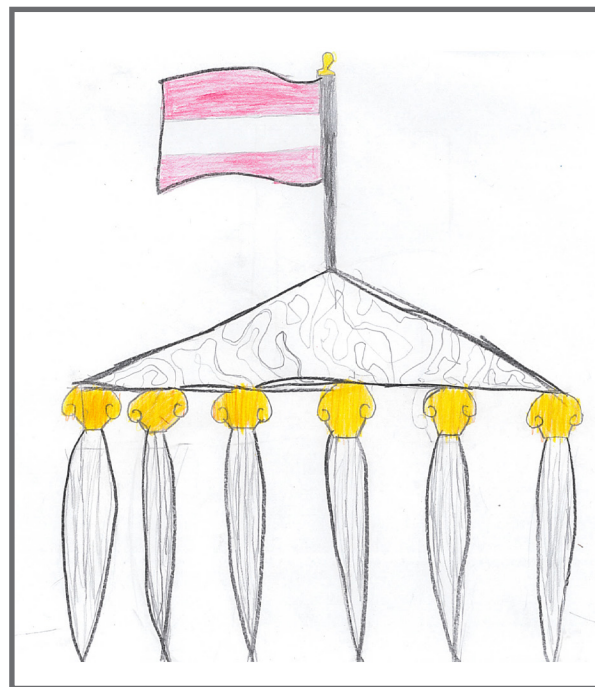
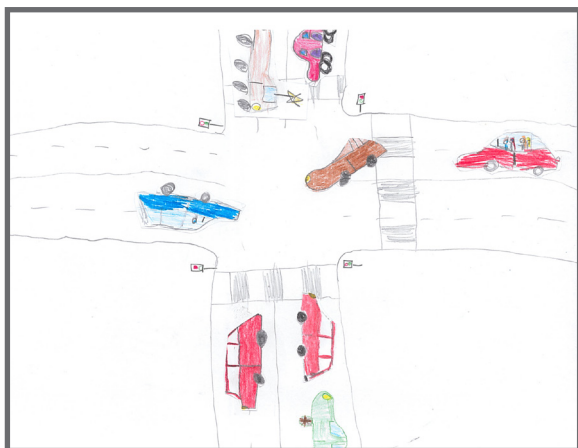
Meinungsfreiheit herrscht, dürfen bereits Kinder ihre Meinung sagen.

Wir haben ein Interview mit Frau Häusler gemacht. Sie hat auch gesagt, dass Wählen wichtig ist! Es gibt die direkte Demokratie, dazu gehören: Volksbegehren, Volksabstimmung und Volksbefragung.



GESETZE REGELN DAS ZUSAMMENLEBEN

Luca (9), Lorena (9), Vanessa (9), Emil S. (9), Luise (9) und Ramona (9)



Verschiedene Gesetze werden im Parlament beschlossen, z.B. Verkehrsgesetze oder Schulgesetze.



Wir haben uns heute mit dem Thema „Gesetze“ beschäftigt. Wir haben uns gefragt, warum es überhaupt Gesetze gibt. Dazu hat Emil gemeint: „Es gibt Gesetze, denn sonst wäre die Welt ein einziges Chaos.“ Gesetze sind Regeln und diese regeln das Zusammenleben von Menschen. Dazu haben wir heute auch unseren Gast, Frau Maria-Luise Häusler, befragt. Sie ist eine Expertin, da sie im Parlament die Abgeordneten zum Thema Gesetze berät. Frau Häusler hat uns erklärt, dass Gesetze für alle gelten. Aber natürlich gibt es Ausnahmen. Zum Beispiel gelten manche Gesetze für bestimmte Gruppen. Die Schulpflicht gilt zum Beispiel nur für Kinder. Aber Kinder dürfen nicht wählen gehen. Es gibt übrigens über 1000 Gesetze. Die Gesetze werden im Parlament von Abgeordneten beschlossen. Die

Abgeordneten werden von den österreichischen BürgerInnen gewählt. Sie vertreten die Interessen der BürgerInnen.



WÄHLEN HEISST MITBESTIMMEN

Flora (9), Livia (9), Julian (10), Emil O. (9), Magdalena (9) und Emma (9)



Die FreundInnen unter dem Nussbaum und beim Wählen.

Sechs Freunde treffen sich unter einem Nussbaum bei einem Picknick.

Sie reden darüber, dass überall Plakate hängen, weil es demnächst eine Wahl gibt. Sie überlegen, wen sie wählen sollen.

Cornelius: Ich wähle die Äpfelpartei, weil ich sie gerecht finde und sie dafür sorgt, dass die Umwelt schöner wird.

Leonie: Ich wähle sie auch, weil ich sie nett und sympathisch finde.

Lisa: So ein Blödsinn! Ich finde sie nicht nett, das sagt meine Freundin auch!

Clemens: Also ich wähle die Birnenpartei, weil sie nett, fair und gerecht ist.

Felix: Ich bin auch gegen die Äpfelpartei, weil ich sie nicht so gerecht finde und andere Dinge auch wichtig sind.

Johanna: Leute, Leute! Es dauert ohnehin noch ein paar Monate bis zur Wahl! Bis dahin könnt ihr euch noch überlegen, wen ihr wählt. Aber wichtig ist, dass ihr überhaupt wählen geht! Denn wählen gehen heißt mitbestimmen und wenn wir nicht wählen gehen, entscheiden andere, wer ins Parlament kommt und die Gesetze macht.

Zu diesem interessanten Thema haben wir auch unseren Gast, Frau Häusler interviewt. Wir wollten wissen, warum wir überhaupt wählen gehen. Frau Häusler arbeitet als Juristin im Parlament. Sie

meinte, dass es wichtig ist, dass wir VertreterInnen wählen, die für uns die Gesetze machen. Es gibt aber nicht jedes Jahr Wahlen, sondern nur alle fünf Jahre wählen wir die Abgeordneten zum Nationalrat im Parlament.

Außerdem wollten wir wissen, warum Kinder nicht wählen dürfen. Frau Häusler meinte, dass Kinder noch keinen so großen Überblick haben. Aber sie könnte sich durchaus vorstellen, dass man schon früher als mit sechzehn wählen gehen könnte. Wichtig dabei ist nur, sich zu informieren, damit man weiß, welche Parteien es gibt und was sie wollen. Das kann man zum Beispiel in Zeitungen, Internet oder durch Fernsehsendungen herausfinden.



OHNE BEAMTE GEHT'S NICHT

Oliver (9), Maja (9), Mira (9), Sarah (9), Vitus (9) und Wyatt (9)



Bei uns geht es um Beamte und Beamtinnen. Das sind Personen, die für den Staat arbeiten und vom Staat bezahlt werden. Unser Gast hat uns Fragen dazu beantwortet.

Sind Sie Beamtin? Nein!

Was sind Ihre Aufgaben? Ich bin in der Organisation des Parlaments. Ich Sorge z.B. für die Weiterbildung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und die Mietverträge von Büros.

Wie lange arbeiten Sie schon als Juristin? Ca. 25 Jahre.

Was haben Sie für eine Ausbildung? Ich habe Jus studiert.

Mit wem arbeiten Sie zusammen? Mit vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, meinen Chefs und z.B. auch mit der Demokratiewerkstatt.

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meisten Spaß? Die Zusammenarbeit mit meinen MitarbeiterInnen, die Demokratiewerkstatt, das Jugendparlament und wenn dabei alles gut funktioniert.

Wie lange arbeiten Sie am Tag? Unterschiedlich. Meist 9 - 10 Stunden am Tag, im Sommer eher weniger.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit? Lesen, Freunde treffen und ins Theater gehen.

Wofür braucht man Beamte und Beamtinnen? Es gibt im Staat viele Aufgaben, die erledigt werden müssen, z.B. Müllabfuhr, Polizei, Spitäler, Schulen,... Deshalb braucht man BeamtInnen, damit der Staat funktioniert.



Wir haben viel über Beamte und Beamtinnen erfahren.



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4B, VS Prandauasse, Prandauasse 5, 1220 Wien